



Aloe Vera

Das prall gefüllte Paket mit über 200 wissenschaftlich belegten, rein biologischen Bausteinen

Dass Aloe Vera so viele Heilprozesse unterstützt war schon vor vielen Jahrhunderten bekannt. Heute wissen wir dank modernen Untersuchungen, wie und warum sie es tut. Im Saft der Aloe Vera sind zahlreiche Enzyme, Mineralstoffe, essentielle Fettsäuren und Aminosäuren enthalten.

Kein Wunder, dass man die Aloe Vera auch „Königin der Heilpflanzen“ und Geschenk der Natur nennt. Sie stärkt die Zellwände und wirkt auf natürliche Weise reinigend und regenerierend. Sie bringt die Körperabwehr auf Trab und macht uns weniger anfällig für Krankheiten.

Acemannan:

Der begehrteste aller Inhaltsstoffe. Bis zur Pubertät wird Acemannan im Körper gebildet und fördert das Wachstum, danach muss es von außen zugeführt werden. Zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen ergaben, dass das Acemannan eine immunstimulierende Wirkung hat. Außerdem besitzt es eine kapillarerweiternde und kapillarstärkende Wirkung.

Aminosäuren:

Diese Substanzen sind die Grundbausteine der Proteine. Die Aloe Vera enthält neben vielen nicht essentiellen auch sieben, der insgesamt acht, essentiellen Aminosäuren.

Aloe Vera enthält 18 von 22 Aminosäuren, die der menschliche Organismus benötigt, darunter sieben der acht essentiellen, die dem Körper von außen zugeführt werden müssen, da er sie nicht selbst bildet.

Enzyme:

Wirken im Organismus als Katalysator und übernehmen bei der Aufschließung der verschiedenen Nahrungsbausteinen jeweils eine ganz spezielle Aufgabe. In der Aloe sind 15 verschiedene Enzyme nachgewiesen.

Fettsäuren:

Cholesteron, Campesterol und β -Siterol wirken entzündungshemmend und sind dafür verantwortlich, dass die Aloe Vera so erfolgreich bei Verbrennungen, Verletzungen, allergischen Reaktionen und generell bei allen entzündlichen Prozessen im Organismus eingesetzt werden kann. β -Siterol hat einen regulierenden Einfluss auf die Blutfettwerte, so dass eine Nahrungsergänzung mit Aloe Vera für gestresste Leute und Herzinfaktgefährdete besonders empfehlenswert ist.

Lupeol:

Lupeol besitzt antiseptische und schmerzlindernde Eigenschaften.

Magnesiumlaktat:

Dieser Stoff wurde bislang in keiner weiteren Pflanze als in der Aloe Vera nachgewiesen. Es lindert Schmerzen und auch unangenehme Spannungsgefühle nach Sonnenbränden.

Mineralstoffe:

Sind zur Aufrechterhaltung der gesamten Körperfunktion unentbehrlich. Synthetisch können diese vom menschlichen Organismus meist nicht gut verwertet werden. Da die Aloe Vera natürlich gewachsene Mineralstoffe enthält, können diese optimal vom Körper aufgenommen werden.

Mucopolysaccharide:

Zuckermoleküle, denen die Aloe einen Großteil ihrer abwehrstimulierenden und zellerneuernden Wirkung zu verdanken hat.

Polypeptide:

Immunstimulanzien, die die körpereigenen Abwehrkräfte aktivieren. In der Aloe Vera sind 23 dieser Polypeptide enthalten. Zusammen mit Acemannan sorgen sie für Immunstärkung.

Salizylsäure:

Ist der bekannteste fiebersenkende und schmerzstillende Wirkstoff, der auch die Grundlage zur Herstellung von Aspirin und ASS bildet.

Spurenelemente:

Werden nur in winzigen Dosen benötigt, übernehmen aber lebenswichtige Körperfunktionen. Die in Aloe Vera enthaltenen Elemente – Eisen, Selen, Jod, Kupfer und Zink – steuern die Muskelkontraktion, die Wasserausscheidung und die Nervenregulung.

Vitamine:

Sind für Mensch und Tier unentbehrlich! Der Bedarf an Vitaminen ist relativ gering, fehlt allerdings nur eines, beeinträchtigt dies den gesamten Stoffwechsel und führt zu schwerwiegenden Mangelerscheinungen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen kann der Organismus, Vitamine nicht selbst produzieren. Aloe Vera enthält die Vitamine B2, C und

Sekundäre Pflanzenstoffe

Pflanzen besitzen Pflanzenschutzstoffe, um sich selbst vor Schädlingen, Sonnenstrahlen und Krankheiten zu schützen.

Diese Abwehrstoffe kommen durch die Aloe Vera auch dem Menschen zugute.

Merkmale der sekundären Pflanzenstoffe:

Antimikrobiell: Wirken gegen Krankheitserreger jeder Art.

Antikarzerogen: Schützt vor Krebserkrankung oder hemmt die Krebsentwicklung.

Antioxidativ: Bekämpft freie Radikale (Zellgifte).

Immunmodulierend: Stärkt unser körperliches Abwehrsystem.

Antimykotisch: Schützt vor Pilzerkrankungen.

Die bekanntesten Stoffe mit gesundheitlich fördernder Wirkung der Aloe Vera sind:

Saponine:

Natürliches Antimykotika, hemmt das Wachstum von Bakterien, Viren und Pilzen. Senkt den Cholesterinspiegel und normalisiert die Blutzuckerkonzentration.

Bioflavonoide:

Aktivieren Enzyme, die das Krebswachstum hemmen; wirken entzündungshemmend.

Isoflavonoide:

Wirken beim Menschen wie Östrogene und hemmen bestimmte Krebsarten in deren Wachstum.

Ätherische Öle:

Regen den Verdauungsprozess an und wirken antibiotisch.

Tanine:

Hemmen das Wachstum von schädlichen Darmbakterien und sind für die Heilwirkung der Aloe Vera verantwortlich.

Katechine:

Wirken antimikrobiell und normalisieren den Blutdruck.

Gerbsäuren:

Besitzen genau die entgegengesetzte elektrostatische Ladung der Virushüllen. Sie können daher die Mikroorganismen „knacken“ und körpereigene Abwehrstoffen zugänglich machen.

Hauptwirkstoffbombe ACEMANNAN

Acemannan lagert sich direkt in den Zellwänden ein und bildet einen Schutzwall gegen eindringende Viren, Bakterien und Pilze. Der amerikanische Pathologe Dr. Mc Daniels stellte fest, dass dieser Effekt schon wenige Tage nach der Einnahme der Aloe eintritt. Außerdem werden die weißen Blutkörperchen so gestärkt, dass sogar aggressivste Viren abgefangen und unschädlich gemacht werden. Acemannan durchlichtet nachweislich alle unsere Zellen, hebt sie in Ihrer Frequenz und aktiviert sie somit. Es verbessert in hohem Maße die Zellatmung. Als Folge wird eine Aktivierung des gesamten Stoffwechsels und eine

Verbesserung aller Entgiftungsfunktionen erreicht. Der Energiespiegel des gesamten Organismus wird deutlich angehoben.

Acemannan verdanken wir, dass die Aloe Vera chemische Gifte, denen wir täglich ausgesetzt sind, sowie alle Schlacken im Darm, entsorgt. So wird der Darm gereinigt und alle zugeführten Vitamine und Spurenelemente können optimal über die Darmwand aufgenommen werden. Wenn durch Candida-Pilzbefall Toxine produziert werden, ist Acemannan ebenfalls im Stande, diese schädlichen Stoffe anzuziehen und zu entsorgen.

Außerdem wird durch die regelmäßige Einnahme von Aloe Vera das bisher saure Darmmilieu, basisch und somit dem Pilz die Lebensgrundlage entzogen.

Durch die Einlagerung in den Zellen, schützt Acemannan das Knochenmark vor belastenden Giften.

Es ist der Aufbaustoff von Sehnen, Gelenken, Knorpeln und Bändern und sorgt für die Bildung von ausreichend Gelenkschmiere. Acemannan beugt Arthrose und Arthritis vor und ist deshalb ein gutes Anwendungsmittel bei allen Problemen mit dem Bewegungsapparat.

Bei schwerkranken AIDS Patienten, deren Immunsystem geschwächt war, konnten an amerikanischen Universitäten verblüffende Heilerfolge durch die Einnahme von Aloe Vera erzielt werden. Diese positiven Krankheitsverläufe sind nach Meinung der Professoren dem Wirkstoff Acemannan zuzuschreiben. Ebenso wie Acemannan wirkt der synergetische Effekt der sogenannten Mucopolysaccharide positiv auf das gesamte Immunsystem:

- Im klinischen Versuch wurde ebenfalls belegt, dass Herpes- und Grippeviren durch Hinzufügen von Aloe Vera innerhalb von 15 Minuten eliminiert werden.
- Bei der Behandlung von Hunden und Katzen mit tumorösem Gewebe wurde nach dem Einnehmen von Aloe Vera ein deutliches Schrumpfen dieser Tumore beobachtet.
- Katzen, die an Leukämie erkrankt waren, wurde Aloe Vera verabreicht. Nach 12 Wochen befanden sich 71% der behandelten Tiere wieder in einem gesunden Zustand.

In mehreren wissenschaftlichen Studien wurde mittlerweile nachgewiesen, dass die Aloe in der Lage ist, die Widerstandsfähigkeit des Immunsystems zu erhöhen und regulierend auf sämtliche Körperfunktionen wirkt.

Aloe Vera als Nahrungsergänzung

Um ein dauerhaft abwehrstarkes Immunsystem und einen optimal funktionierenden Zellstoffwechsel zu gewährleisten empfiehlt sich Aloe Vera dauerhaft einzunehmen um so kontinuierlich den Organismus zu entschlacken, zu entsäuern, zu entfetten, zu entgiften und Ernährungsdefizite auszugleichen. Sie können Aloe Vera sowohl präventiv (vorbeugend) als auch therapeutisch (bei akuter Erkrankung) einsetzen.

Aloe Vera zum Trinken

Seit Jahrtausenden wird die Aloe Vera als „Wunderpflanze“ angesehen. Schon im alten Ägypten war der Saft dieser Pflanze als Mittel für Schönheit, Gesundheit und Unvergänglichkeit bekannt. Das Extrakt der Aloe Vera Barbadosensis Miller enthält rund 200 wertvolle, rein biologische Inhaltsstoffe, von Enzymen über Spurenelemente und

Aminosäuren bis hin zu lebensnotwendigen Vitaminen und Mineralstoffen. Für die positiven Effekte, ist die Gesamtheit der kostbaren Inhaltstoffe und die höchste Reinheit des Aloe Vera Extraktes verantwortlich.

Vitamin A, B1, B2, B3, B6, B12, C, PP, E, Folsäure, Niacin, Beta Carotin, Cholin, Mineralien, Calcium, Kalium, Magnesium, Natrium, Kupfer und Eisen, all das ist in der Aloe Vera enthalten.

- Anwendung
- Dosierungsempfehlung in der Startphase:
 1. Woche: 5ml, 3x täglich
 2. Woche: 10ml, 3x täglichdas solange bis keine Körperreaktionen mehr zu spüren sind, danach auf 30ml, 3x täglich übergehen.
- 3x 30ml täglich jeweils 1-2 Minuten vor einer Mahlzeit getrunken, kann die Aloe Vera helfen, den Stoffwechsel zu fördern und das Immunsystem zu unterstützen. Selbstverständlich können Sie die Dosierung auch erhöhen, da es sich bei der Aloe Vera zum Trinken um ein Nahrungsmittel (ähnlich einem Gemüsesaft) handelt. Je nach Wohlbefinden kann dabei jeder seine Menge selbst bestimmen. Mindestempfehlung liegt bei Erwachsenen bei ca. 100ml täglich. Bei Kindern variiert die Menge je nach Alter (Faustregel: pro Kilogramm Gewicht ca. 1ml).
- Aloe Vera, verdünnt mit Wasser, als Mund- und Rachenpflege zum Gurgeln. Kann auch bei Zahnfleischbluten helfen.
- Mit Fruchtsäften gemixt ergibt einen Vitamin-Power-Drink.
- Als Trinkkur bei Neurodermitis und Schuppenflechten, bei Allergien und Asthma.
- Bei strapaziertem Haar 1x wöchentlich als Kur:
½ Tasse kaltgepresstes Oliven- oder Sesamöl, 1 Eigelb, 3 EL Aloe Vera zu einer Masse verrührt und auf die Kopfhaut aufgetragen. In einem feuchtwarmen Handtuch mindestens 15 min einwirken lassen, danach gut ausspülen.
- Bei Haustieren pro Kilogramm Körpergewicht 1ml Aloe Vera in das Futter gemischt, kann wahre Wunder bei der Fellentwicklung und der Darmflora wirken.

Rezeptideen mit Aloe Vera zum Trinken

Der Klassiker:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 75ml Mineralwasser, ein kräftiger Spritzer Zitrone, mit Eiswürfeln servieren.

Der Fruchtige:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 75ml Fruchtsaft (am besten selbst gepresst/auch fertig gekauft möglich), Honig nach Geschmack. Wir empfehlen folgende Säfte: Grapefruit, Orange, Apfel, Trauben, Ananas, Heidelbeere, Kirsch und Multivitamin.

Grüner Engel:

1 Kiwi, 200ml Maracujasaft, 50ml frisch gepresster Grapefruitsaft, 50ml Aloe Vera zum Trinken, 10 Eiswürfel. Alle Zutaten im Mixer sämig rühren. Den Drink in Cocktailgläsern servieren. Probieren Sie alternativ statt Kiwi auch eine Aprikose, Ananas, Passionsfrucht oder Kirschen.

Die herzhafte Variante:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 75ml Gemüsesaft, Salz, Pfeffer und Tabasco nach Geschmack.
Unsere Saftempfehlung: Tomate, Sellerie, Paprika.

Ein wunderbarer Aperitif – Karotte Kas-Orange:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 25ml Orangensaft, 75ml Käs.

Bitterlimo:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 75ml Mineralwasser, ein kräftiger Schuss Zitronensirup. Statt Zitrone können Sie auch andere Fruchtsirups ausprobieren, z.B.: Grapefruit, Passionsfrucht, Johannisbeere, Himbeere,...

Fitnessdesserts

Kiwisorbet mit Aloe Vera (für 4 Portionen):

50ml Aloe Vera zum Trinken, 5 Kiwis, 50g Zucker, 2TL Zitronensaft, ein kleines Eiweiß, 2 Obstsorten zum Garnieren, Minzblättchen, Puderzucker.

Zucker mit 3 EL Wasser verrühren, erhitzen und abkühlen lassen. In der Zwischenzeit Kiwis schälen und mit dem Aloe und dem Zitronensaft im Mixer pürieren, Den Zuckersirup und das steifgeschlagene Eiweiß darunter mischen. Die Masse in eine flache Schüssel geben und ins Gefrierfach stellen. Auf dem Obst anrichten, mit dem Puderzucker bestäuben und mit Minzblättchen garnieren.

Quark und Mehr:

50ml Aloe Vera zum Trinken, 250g Magerquark, etwas Milch, 250g frische Erdbeeren, 1 Päckchen Vanillezucker Aloe Vera, Quark, Milch und Vanillezucker verrühren, geputztes Obst dazu.

Aloe Vera Cocktails

Alkoholisch:**Aloe Amaretto:**

7cl Aloe Vera zum Trinken, 3cl Amaretto, 2EL geschlagene Sahne, Kakao zum Verzieren.

Aloe Colada:

2cl Cream of Coconut, 2cl Sahne, 2cl Ananassaft, 3cl Rum (weiß), 4cl Aloe Vera zum Trinken.

Aloe Light:

3cl Aloe Vera zum Trinken, 7cl Weißwein.

Aloe Heavyweight:

5cl Cachaca, 5cl Aloe Vera zum Trinken, 5cl Orangensaft, 5cl Ananassaft, 2 TL Zucker.

Aloe Orange:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 25ml Gin, 150ml Orangensaft.

Padre Romano – der Klassiker:

3cl Aloe Vera zum Trinken, 2cl Cachaca braun.

Aloe Royal:

3cl Aloe Vera zum Trinken, 7cl Sekt/Champagner.

Aloe Eier Flip:

25ml Aloe Vera zum Trinken, 25ml Eierlikör, 1 Schuss Sahne, Schokosplitter oder Kokosflocken. Aloe Vera zum Trinken mit Eierlikör aufgießen, Sahne unterziehen und mit Schoko- bzw. Kokosflocken dekorieren.

Alkoholfrei:

Aloe Sunrise – das besondere Frühstück:

3cl Aloe Vera zum Trinken, 16cl Orangensaft, 1cl Grenadine (vorsichtig mit Teelöffel eingießen).

Aloe Fruchtsaft:

4cl Aloe Vera zum Trinken, 6cl Fruchtsaft (Orange, Apfel, Multivitamin, etc.).

Erfahrungsberichte

Quelle <http://www.aloevera-info.org/praxis.php>

Akne

Heinz H. – November 2005

„Ich bin 40 Jahre alt und habe seit Jahren Probleme mit Akne am ganzen Körper. Auf Grund dessen wurde ich über Jahre mit Cortison behandelt. Ich habe vor 3 Jahren Aloe Vera Gel mit Honig kennen gelernt und trinke seitdem 3-4 x täglich 40-50 ml. Bereits nach 14 Tagen hatte ich ein deutlich klares Hautbild. Meine Hautprobleme habe ich heute im Griff.“

Fußpilz

Jürgen Sch. – 23. Oktober 2002

*„Meine Erfahrung mit ‚Aloe Vera‘:
Seit 6 Wochen nehme ich regelmäßig Aloe Vera zu mir. Seitdem hat sich mein gesamtes Wohlbefinden deutlich verbessert. Zum Beispiel hatte ich jahrelang mit leichtem Fußpilz zu kämpfen, der nie richtig beseitigt werden konnte. Nach und mit Aloe Vera ist er verschwunden. Außerdem stellte ich eine schnelle Wundheilung bei offenen Verletzungen der Haut fest (nach Auftragen). Die Verdauungstätigkeit wird angeregt und fördert so das allgemeine Wohlfühlen.“*

Geschwüre / Narbenverhärtung

Bettina N.

„Im Mai 2003 stellte mein Frauenarzt fest dass sich bei mir erneut ein Geschwür an der Gebärmutter gebildet hatte. Ich hatte 1996 schon einmal mit dieser Sache zu tun, wurde dann auch wenige Wochen nach dem Befund operiert. Ich kann mich noch gut daran erinnern was ich nach der OP für Schmerzen hatte. Für mich kam keine OP mehr in Frage. Ich lernte durch einen guten Bekannten Aloe Vera Gel kennen und war erstaunt über das was ich über die Wirkung von Aloe Vera las und hörte. Ich startete einen Versuch und trank 100 – 150 ml täglich. Die Beschwerden ließen nach. Mein Tennisball großes Geschwür hatte sich innerhalb von 10 Monaten um die Hälfte verkleinert wodurch ich eine OP vermeiden konnte. Im Januar 2005 war das Geschwür auf Erbsengröße geschrumpft. Ein Riesenerfolg. Aloe Vera Gel ist fester Bestandteil meiner täglichen Nahrungsaufnahme geworden. Neben der Wirkung der Aloe Vera auf mein Geschwür konnte ich weitere sehr angenehme Nebenwirkungen feststellen. Ich hatte 1985 eine Brustverkleinerung. Die Narben waren verhärtet, dick und rot. Unabhängig von der Optik ein sehr unangenehmes Gefühl. Als mein Frauenarzt neben dem Geschwür auf meinen Wunsch die Narben der OP mit begutachtete fragte er ob ich eine nachträgliche Narbenkorrektur vorgenommen habe. Selbst nach so vielen Jahren haben sich die Verhärtungen der Narben aufgelöst und die roten Stellen sind verschwunden. Da ich an meinem Lebensstil nichts veränderte außer zusätzlich zur Nahrung Aloe Vera Gel zu mir zu nehmen ist selbst mein Frauenarzt davon überzeugt dass die Verbesserung meines Zustandes auf eben diese Einnahme zurückzuführen ist. Inzwischen habe ich meine Familie überzeugt den Chemikalienfreien

Gemüsecocktail zu trinken und konnte so meinen Mann die Beschwerden der Arthrose und meinem Sohn die Neurodermitis nehmen.“

Hautbild

Martina H. – 22. Oktober 2003

„Seit Mitte Juli trinke ich Aloe Vera Gel. Schon nach wenigen Wochen konnte ich feststellen, dass ich mich wesentlich besser fühlte, vor allem viel vitaler. Geholfen hat mir Aloe Vera bei einem Hautproblem, ich habe schon seit einiger Zeit einen etwa 2 cm großen Leberfleck, der auch angeschwollen war. Seit etwa einem Monat bemerkte ich einen deutlichen Rückgang der Schwellung und der Fleck wurde insgesamt kleiner. Noch eine positive Erfahrung konnte ich machen. Meine Migräne, unter der ich schon lange gelitten habe ist durch Aloe Vera verschwunden.“

Muttermale

Anke D.

„Meine Mutti hatte an der Schläfe ein Muttermal, dessen Oberfläche rau und uneben war. Von der Hautärztin wurde es gemessen und sie meinte, sobald es sich wieder verändert, müsse es weg. Ab dieser Diagnose hat meine Mutti, 3 x täglich die restlichen Tröpfchen Aloe vera aus ihrem Trinkglas auf das Muttermal getupft. Nach 3 Monaten war es weg – die Ärztin sucht es noch heute.“

Gesünder/Neurodermitis

Caroline O.

„Seit 2 Jahren nimmt unsere ganze Familie Aloe Vera ein. Obwohl ich schon immer viel Sport gemacht habe und dies nach wie vor so ist und ich mich eigentlich gesund fühlte, merkte ich bereits nach ein paar Wochen eine Verbesserung: Ich war insgesamt fitter, konnte mich gut konzentrieren, und vor allem waren meine Abwehrkräfte viel besser. Außerdem konnte ich nun endlich regelmäßig zur Toilette gehen. Wenn bei uns im Ort irgendwelche „Epidemien“ mit Grippe oder Magen- Darm-Geschichten unterwegs waren, gingen diese weitgehend spurlos an unserer Familie vorbei. Nachdem wir sonst nichts an der Lebensweise verändert haben, führen wir das auf Aloe Vera zurück. Ich selbst habe sehr trockene Haut und leide in den letzten Jahren unter Neurodermitis. Vor allem in der kalten Jahreszeit bekam ich, unterstützt von trockener Heizungsluft und trockener Kälte und bedingt durch Ärger und vorweihnachtlichen Stress, oft Schübe von roter und juckender Haut an Armen und Beinen, teilweise sogar im Gesicht. Das ist besonders unangenehm, weil man das nicht unter der Kleidung verstecken kann. Ich schlief schlecht und kratzte mich oft blutig. Diese Schübe sind nicht nur wegen des Juckens und des scheußlichen Aussehens lästig. Ich hatte immer das Gefühl, sie saugen die ganze Kraft und Energie aus meinem Körper ab. Das Einzige, was vorübergehend half, waren die Cortison haltigen Fettsalben vom Hautarzt. Der Ausschlag ging dann zurück – bis zum nächsten Schub. Besser wurde es bereits auch durch die Einnahme des Trinkgels und die Schübe wurden seltener.“

Schuppenflechte

Manfred Sch.

„Ich habe mit Aloe-Vera-Trink-Gel recht gute Erfahrungen gemacht. Seit 4 Jahren habe ich am Rücken einige Stellen mit Schuppenflechte. Ich nehme seit Juli regelmäßig Aloe-Vera-Gel ein. Die Schuppenflechte ist zu 95% verschwunden. Außerdem hatte ich auch Probleme mit Kopfhautschuppen. Auch diese sind fast gänzlich verschwunden.“

Hautausschlag/Verdauungsprobleme/Vitalität/Zahnfleischbluten

Birgit M.

„An alle diejenigen, die Aloe Vera nicht kennen:

Ich hatte einen Hautausschlag an den Armen. Deswegen bin ich zum Hautarzt gegangen, der meinte, das wäre eine Sonnenallergie und gab mir eine Cortison salbe. Damit war der Fall für ihn erledigt. Mit dieser Salbe ist überhaupt keine Besserung eingetreten. Es war genauso und weitere Entzündungen sind entstanden. Im Sommerurlaub ist es besser geworden -> also keine Sonnenallergie. Dann habe ich täglich Aloe Vera. Nach 1 Woche waren alle Entzündungen weg und seither keine weiteren mehr aufgetreten. Zurück bleiben nur die Narben. Damit keine Entzündungen mehr entstehen, werde ich mich weiter mit Aloe Vera pflegen.“

Allround-Wunder

Heike B.

„Meine Erfahrungen mit Aloe Vera Trink-Gel:

Nach einer Einnahmezeit von ca. 2 Monaten kann ich folgendes feststellen.

- 1. Meine sehr trockene, schuppige Haut hat sich wesentlich verbessert. Sie ist sehr schön zart und nicht mehr schuppig. Ich kann mir ein tägliches eincremen sparen.*
- 2. Schuppen auf der Kopfhaut sind gänzlich verschwunden.*
- 3. Zahnfleischbluten ist weg.*
- 4. Verdauungsprobleme sind weg, es besteht nun ein regelmäßiger Stuhlgang – vorher nur 1 mal die Woche.*
- 5. Das allgemeine Wohlbefinden ist viel besser, ich bin so z. B. morgens richtig ausgeschlafen und kann auch nachts besser durchschlafen.*
- 6. Die Gewichtsreduktion wird wesentlich unterstützt. Ich habe auf einfache Weise – ohne besondere Diät – bereit 5,5 kg abgenommen.“*

Gelenkprobleme

Simone S.

„Hallo,

ich habe Arthrose in beiden Knien. Monatelang konnte ich nur laufen durch die Einnahme von sehr starken Schmerzmitteln. Seit ich regelmäßig das Aloe Vera Gel trinke und mir meine Knie mit Aloe Vera Creme einreibe, kann ich fast ganz auf diese starken Schmerzmittel verzichten. Jahrelang konnte ich nicht mehr in die Hocke gehen, aber dank Aloe komme ich jetzt fast wieder ganz in die Hocke. Ich bin darüber absolut glücklich und empfehle dieses Produkt jedem, der Gelenkprobleme hat.“

INTERESSANTE LINKS

http://de.wikipedia.org/wiki/Echte_Aloe#cite_note-pz2004-11

Aloe-vera-Gel

Ein weiteres von der Echten Aloe stammendes Produkt ist das „Aloe-vera-Gel“, das aus dem Wasserspeichergewebe der Blätter gewonnen wird.^[10] Durch den Gehalt an hauptsächlich aus D-Glucose und D-Mannose aufgebauten [Polysacchariden](#) weist es eine schleimartige Konsistenz auf. Das Gel kann ferner Einfachzucker wie [Glucose](#), [Mannose](#), [Galactose](#) und [Xylose](#) sowie wasserlösliche Vitamine, [Aminosäuren](#), [Amylase](#), [alkalische Phosphatase](#), [Lipase](#) und [Salicylsäure](#) enthalten,^[11] außerdem [Glycoproteine](#) und Aloenine.^[7] Aloe-vera-Gel ist bei entsprechend sorgfältiger Gewinnung frei von dem abführend wirkenden [Aloin](#), das außerhalb des Wasserspeichergewebes in dem gelben Saft unter der Blattrinde vorkommt.

Aloe-vera-Gel wird kosmetisch und volksmedizinisch in einer Reihe von Anwendungen eingesetzt.^[11] Dem Gel werden entzündungshemmende, wundheilende und immunstimulierende Eigenschaften zugeschrieben.

**Unglaublich! ZDF Praxis Aloe Vera (Naturprodukte, Wellness, Zellen,
)**
https://www.youtube.com/watch?v=dyCGIAbE2lg&feature=player_detailpage&list=FL0i_aShEYBM1q2cGLnI_UVQ

Die Wunderpflanze Aloe Vera: Ein natürliches Mittel bei Krebs, hohem Cholesterinspiegel, Diabetes, Entzündung, Reizdarmsyndrom und vielen anderen Krankheiten und Beschwerden VON Mike Adams

<http://info.kopp-verlag.de/neue-weltbilder/lebenskunst/mike-adams/die-wunderpflanze-aloe-vera-ein-natuerliches-mittel-bei-krebs-hohem-cholesterinspiegel-diabetes-.html>

Aloe vera -- die Kaiserin der Heilpflanzen

<https://www.youtube.com/watch?v=hAqEeQe2Mig>